

BERICHTS-KENNBLETT

Nummer des Berichtes: <p style="text-align: center;">188</p>	Titel des Berichtes <p style="text-align: center;">Bewertung und Mindestanforderungen mobiler Hochdrucklöschverfahren</p>	ISSN: <p style="text-align: center;">0170-0060</p>	
Autoren: Dipl.-Ing. Klaus-Jürgen Kohl, Dipl.-Ing. Monika Kutz, Dr.-Ing. Michael Neske, Dipl.-Phys. Friedrich Wienecke	durchführende Institution: Institut für Brand- und Katastrophenschutz Heyrothsberge Biederitzer Straße 5 D-39175 Heyrothsberge Direktor: BD Frank Mehr		
Nummer des Auftrages: <p style="text-align: center;">88 (2/2015)</p>	auftraggebende Institution: Ständige Konferenz der Innenminister und –senatoren der Länder, Arbeitskreis V – Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung		
Datum des Berichtes: <p style="text-align: center;">November 2017</p>			
Seitenzahl: <p style="text-align: center;">47</p>	Bilder: <p style="text-align: center;">46</p>	Tabellen: <p style="text-align: center;">6</p>	Literaturverweise: <p style="text-align: center;">36</p>
Kurzfassung: Es wurde eine Methode zur Bewertung mobiler Hochdrucklöschtechnik skizziert. Das Verfahren basiert auf der experimentellen Bestimmung der HRR und des benötigten Löschwasservolumenstroms. Es war nicht möglich, die HRR über die Sauerstoffverbrauchsmethode zu bestimmen. Deshalb wurde auf einen international üblichen theoretischen Ansatz zurückgegriffen. Es wurde ein Ratingverfahren genutzt, das auf der DIN EN 3 und der alten schwedischen Handfeuerlöschnorm [SS 1192] basiert. Die Methode wurde für Freibrände der Klasse A, die ein wesentliches Einsatzgebiet der mobilen Hochdrucktechnik darstellen, in einer Messapparatur getestet. Neben der Bestimmung HRR und des Löschwasservolumenstroms war es erforderlich, die Wärmestrahlungsstromdichte zu messen sowie Videoauswertungen und Infrarotaufnahmen zur Beurteilung des Löschprozesses vorzunehmen. Es wurden Empfehlungen zur Durchführung eines Ratingverfahrens zur Bewertung von Hochdrucklöschtechnik gegeben.			
Schlagwörter: Hochdrucklöschtechnik, Heat Release Rate, Rating-Verfahren, Wärmestrahlung			